

Hallo Himmel – Gebet



Foto: Gaupp

Abend,
die Sonne geht unter.
Noch steht sie als leuchtender Ball über mir.
Bald ist ihr Licht nicht mehr wahrzunehmen.
Ihre letzten Strahlen
hinterlassen eine Lichtspur auf dem Wasser.

Es ist still um mich.
Meine Gedanken bündeln sich in den Spuren des Lichts,
verbinden sich mit den letzten Strahlen der Sonne
und werden zum Gebet.
Im Licht der untergehenden Sonne
erkenne ich dankbar das Licht,
das mir heute geschenkt war,
das meinen Alltag froh und hell werden ließ,
das mir Lebendigkeit gab.

Du selbst, guter Gott, bist das Licht,
das mich erhellt,
du bist das Licht,
das mein Leben hell und warm werden lässt.
Dir sei Lob und Dank,
dir, dem strahlenden Licht,
das mir jeden Tag neu geschenkt ist.

Sr. M Annetraud Bolkart